



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Hedwig und Gallus

16.10.2006

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.31.3

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-17602](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-17602)

Mo 16.10.2006

Hedwig und Gallus

Die hl. Hedwig. Draußen in Bryern steht auf einem Hügel die Burg Andechs. Heute ist dort eine Benediktiner Klost. Vor 2 Jahren habe ich dort Exerzium gehalten. Die hl. Hedwig ist auf Andechs geboren. Sie wurde Herzogin von Schlesien. Mütter von 7 Kindern - was aber schon eine der hervorragendsten christl. Herrschinnen im Hochmittelalter. Sie ist die Tante der hl. Elisabeth von Thüringen. Und ~~das~~ Hedwig ist die Patronin von Schlesien, von Berlin, von Posen und von Krakau.

Und der Bezirk zu Tirol. 2. Nun die Andechs waren im mächtiges Geschlecht. Sie waren damals die Herren von Dolomiten und Burgund in Frankreich. Und sie hatten hier die Grafschaft im Trental. Ihre Burg war das Schloss Thaur. Und man hätte noch die Ruinen neben dem Benediktinerkloster. Ihr Bruder Otto, der hier herrschte, hat die Stadt 1232 gegründet. Davon gibt die Ottoburg in Thaur. Wir werden also der Hedwig Tochter Hedwig auch unser Himml. empfehlen.

Und der 2. ist heute Gallus. Er lebt im 8/7 Jhr. ist irischer Mönch gestorben. Das war, nach den Römern die 2. Welle der Christianisierung in unsere Gegend. Ein

guter Teil Vorarlbergs
war praktisch bei Saisch.
Gallien hat als im Ländle
den christlichen Boden
gelegt. Aber krank würde
er sich in die Einsam-
keit an der Steinach zurück
und starb dort. Wo sein Zelle
war, ist heute der Dom von
St. Gallen.

Wir wollen nicht ver-
gessen, daß wir den gläu-
bigen in unserem Land
gläubigen und verantwort-
ungsvollen Menschen ver-
danken. Und der Kraft
des Gedankens der Hedwig
von Andechs und Gallen.

Nehmen die Andechsler und
die Irne Gallens zum Vater,
den Hedwig der Hutsgehist-
ke dafür zu danken, wie das
Kostbare Gut der Gläubigen
durch unser gläubige Men-
schen mit Sinn für Verant-
wortung in unserem Land
und Volk heraufgetragen
haben.